

VINNAPAS[®] EN 428



Polymer-Dispersionen

VINNAPAS[®] EN 428 ist eine selbstvernetzende, wässrige Polymerdispersion, basierend auf den Monomeren Vinylacetat und Ethylen. VINNAPAS[®] EN 428 wird ohne Zugabe von Weichmachern hergestellt.

Technische Daten

Spezifikation

Eigenschaft	Bedingung	Wert	Methode
Feststoffanteil	-	51 - 53 %	DIN EN ISO 3251
Viskosität, dynamisch	23 °C	50 - 350 mPa·s	DIN EN ISO 2555
pH	-	4 - 6	DIN/ISO 976

Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Bedingung	Wert	Methode
Dichte	23 °C	ca. 1,04 g/cm ³	DIN EN ISO 2811-3
Mindesttemperatur Filmbildung	-	ca. 0 °C	DIN ISO 2115
Frostbeständigkeit	-	vor Einfrieren schützen	spezifische Methode
Schutzkolloid-Emulgatorsystem	-	nichtionogene Emulgatoren	-
Aussehen des Dispersionsfilms	-	klar	Visuell
Dispersionsfilmoberfläche	-	leicht klebrig	-
Reißdehnung ⁽¹⁾	-	ca. 1500 %	DIN EN ISO 527, part 1 - 3
Glasübergangstemperatur	-	ca. -15 °C	spezifische Methode
Reißfestigkeit ⁽²⁾	-	ca. 4,5 N/mm ²	DIN EN ISO 527, part 1 - 3
Vorherrschende Teilchengröße	-	ca. 0,2 - 0,3 µm	spezifische Methode

¹(vernetzt)

²(vernetzt)

Diese Angaben stellen Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt.

Alle unsere Angaben beruhen auf bestem Wissen. Allerdings übernehmen wir hierfür keine Haftung oder Gewährleistung und behalten uns jederzeit technische Änderungen vor. Es liegt in der eigenen Verantwortung des Käufers, die Angaben sowie die Geeignetheit unseres Produktes für den vorgesehenen Einsatzzweck vor dem Gebrauch zu überprüfen. Vertragliche Regelungen gehen immer vor.

Der Gewährleistungs- und Haftungsausschluss gilt - insbesondere im Ausland - auch im Hinblick auf Schutzrechte Dritter.

Anwendungen

- Tischwäsche
- Textildruck
- Abrieb- und Waschpermanenz

Anwendungsdetails

Aufgrund des besonders weichen Filmcharakters eignet sich VINNAPAS® EN 428 bevorzugt als Bindemittel für Hygiene-Vliesstoffe sowie als Beschichtungs- und Appreturmittel für Web- und Maschenwaren.

Für die Vernetzung der VINNAPAS® EN 428 sind Temperaturen oberhalb 130 °C erforderlich. Optimale Gebrauchsechtheiten erfordern Temperaturen von 150 °C. In besonderen Fällen kann durch den Zusatz von 0,1-1,0% Diammoniumphosphat die Vernetzung beschleunigt werden.

Verarbeitung

Polymerdispersion

VINNAPAS® EN 428 ist mit den meisten anionischen und/oder nichtionogenen wässrigen Polymerdispersionen verträglich. Besonders hervorzuheben ist hier die Kombinationsmöglichkeit mit der vernetzbaren VINNAPAS® EN 428, die eine Griffbeeinflussung nach der harten Seite bei gleichzeitiger Erhöhung der Filmfestigkeiten ermöglicht. Die Verträglichkeit der Mischungen sollte auf jeden Fall durch einen Lagerversuch überprüft werden.

In Verbindung mit Wacker® SI Finish CT 19E kann VINNAPAS® EN 428 als griffgebende Komponente für permanenthydrophobe Beschichtungen von Textilmaterialien für Regen- und Sportbekleidung, Zelt- und Campingartikel etc. verwendet werden. Eine Kombination von VINNAPAS® EN 428 mit härtbaren bzw. faservernetzenden Kunstharzorkondensaten und/oder Reaktivharzen ist in den meisten Fällen ebenfalls möglich.

Füllstoffe und Pigmente

Falls für Beschichtungszwecke eine Pigmentierung von VINNAPAS® EN 428 erfolgen soll, eignen sich hierfür insbesondere pH-neutrale Füllstoffe und Pigmente, da anderenfalls die im sauren pH-Bereich ablaufenden Vernetzungsreaktionen estört werden können.

Entschäumer

Als Entschäumer können z.B. 1) SILFOAM® SE 1662 sowie 2) FOAMASTER® WO 2310 und 3) AGITAN® 352 verwendet werden. Die Wirksamkeit und Verträglichkeit in der fertigen Formulierung sind in jedem Fall zu prüfen.

Verdickungsmittel

Wir empfehlen besonders Produkte, die pH-neutral eingesetzt werden können, wie z.B. Zellulosederivate, Polyvinylalkohole oder Polyurethane. Sollen alkalisch verdickbare Polyacrylsäurederivate zum Einsatz kommen, sind mit Rücksicht auf die saure Vernetzung der VINNAPAS® EN 428 Verdickungsmittel zu wählen, die mit Ammoniak wirksam sind. Die Wirksamkeit und Verträglichkeit in der fertigen Formulierung sind in jedem Fall zu prüfen.

- 1) SILFOAM® ist eine eingetragene Marke der Wacker Chemie AG
- 2) FOAMASTER® ist eine eingetragene Marke der BASF SE
- 3) AGITAN® ist eine eingetragene Marke der MÜNZING Chemie GmbH

Weitere Hinweise

Wird das Produkt in anderen Anwendungen als den aufgeführten Anwendungen eingesetzt, liegen Auswahl, Verarbeitung und Verwendung des Produktes in der alleinigen Verantwortung des Abnehmers. Dabei sind alle gesetzlichen und sonstigen Regelungen zu berücksichtigen.

Bei Fragen in Bezug auf die Zulassung für den Kontakt mit Lebensmitteln nach Paragraph 21 CFR (US FDA) bzw. dem deutschen Lebensmittelrecht (BfR) wenden Sie sich bitte an:

Wacker Chemie AG Hanns-Seidel-Platz 4 D-81737 München Germany

Verpackung & Lagerung

Lagerung

Bei der Lagerung der Dispersion in Lagerbehältern ist auf die Einhaltung sachgerechter Lagerungsbedingungen zu achten. Bei kühl (zwischen 5 und 30 °C) Lagerung in original verschlossenen Gebinden, beträgt die Lagerstabilität von Produkt sechs Monate, beginnend mit Warenübernahme. Soweit Analysezertifikate, die zusammen in der Warensendung enthalten sind, längere Lagerzeiten angeben, haben diese Vorrang und sind hinsichtlich der Lagerfähigkeit alleinverbindlich. Arbeitsgeräte, Behälter und Gebinde aus Eisen oder verzinktem Eisen sind wegen der schwach sauren Einstellung der Dispersion nicht empfehlenswert. Infolge Korrosion können sich Verfärbungen der Dispersion oder daraus hergestellter Mischungen bei der Weiterverarbeitung ergeben. Wir empfehlen daher, Behälter und Geräte aus keramischem, gummiertem, emailliertem Material, rostfreiem Stahl mit entsprechend sorgfältiger Verarbeitung oder Kunststoff (Hart-PVC, Polyethylen, Polyesterharz) zu verwenden. Da Polymerdispersionen zur Filmbildung neigen, können während Lagerung oder Transport Klumpen entstehen. Es wird daher vor Gebrauch eine Filtration empfohlen.

Konservierung für Transport, Lagerung und Weiterverarbeitung

Das Produkt ist für den Transport und die Lagerung in original verschlossenen Gebinden ausreichend konserviert. Bei Überführung und Lagerung in Lagerbehältern ist die Dispersion gegebenenfalls durch den Zusatz eines geeigneten Konservierungsmittels vor einem möglichen Befall durch Mikroorganismen zu schützen.

Außerdem sind entsprechende Maßnahmen zur Tankhygiene zu treffen. In nicht gerührten Behältern sollte zur Vermeidung einer unerwünschten Hautbildung und zum Schutz vor einem Befall durch Mikroorganismen ein Konservierungsmittel enthaltende Wasserschicht auf die Dispersion aufgebracht werden. Die Dicke der Wasserschicht sollte bei niederviskosen Dispersionen < 5 mm und bei hochviskosen Dispersionen bis zu 10-20 mm betragen. Regelmäßige Reinigungs- und Hygienemaßnahmen der Tanks und Rohrleitungen sind notwendig, um den Befall durch Mikroorganismen zu vermeiden. Hersteller und Lieferanten von Konservierungsmitteln können weitere Empfehlungen zur Betriebshygiene geben. Des Weiteren ist die bei der Entleerung des Silos angesaugte Luft von Keimen freizuhalten.

Sämtliche aus Polymer-Dispersionen hergestellten Fertigprodukte bedürfen in der Regel ebenfalls einer Konservierung. Art und Wirkungsweise der Konservierung ist auf die eingesetzten Rohstoffe und auf die zu erwartenden Kontaminationsquellen abzustimmen. Die Verträglichkeit und Wirksamkeit der Konservierungsmittel sind in der jeweiligen Formulierung zu überprüfen. Hinweise über die Auswahl und Dosierung der Konservierungsmittel geben deren Hersteller.

Sicherheitshinweise

Ausführliche Hinweise enthalten die jeweiligen Sicherheitsblätter. Diese können bei unseren Vertriebsgesellschaften angefordert werden oder sind unter folgendem Link im Internet erhältlich: www.wacker.com/vinnapas

QR Code VINNAPAS® EN 428



Alle technischen, die Qualität und Produktsicherheit betreffenden Fragen richten Sie bitte an:

Wacker Chemie AG, Hanns-Seidel-Platz 4, 81737 München, Deutschland
info@wacker.com, www.wacker.com

Die in diesem Medium mitgeteilten Daten entsprechen dem derzeitigen Stand. Der Abnehmer ist von sorgfältigen Eingangsprüfungen im Einzelfall hierdurch nicht entbunden. Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betrieblich bedingte Weiterentwicklungen behalten wir uns vor. Die in diesem Medium gegebenen Hinweise und Informationen erfordern wegen durch uns nicht beeinflussbarer Faktoren während der Verarbeitung, insbesondere bei der Verwendung von Rohstoffen Dritter, eigene Prüfungen und Versuche. Unsere Hinweise und Informationen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine eventuelle Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beseitigen. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck. Die Inhalte dieses Mediums sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z. B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.